



11.10.2016 12:16 CEST

Schulweghelfer sichern Schüler – wir sichern die Schulweghelfer

Bayernwerk übergibt Sicherheitspakete für Schülerlotsen an alle Kommunen im Landkreis Starnberg

Starnberg. Seit 2004 ist das Bayernwerk Partner der Landesverkehrswacht Bayern und unterstützt zahlreiche Kommunen bei der Ausrüstung von Schulweghelfern. Bis heute wurden rund 1.100 Pakete mit Sicherheitsjacken, Warnwesten und Anhaltekeilen an Kommunen und Schulen vergeben.

Nun wurden die 14 Kommunen des Landkreises Starnberg mit jeweils einem Sicherheitspaket für die Schulweghelferinnen und Schulweghelfer ausgestattet. Am Samstag, den 8. Oktober, überreichte Silke Mall, oberbayerische Kommunalbetreuerin des Bayernwerks, die Pakete an die

Erste Bürgermeisterin von Starnberg, Eva John, stellvertretend für die Landkreis-Kommunen. Die Vorsitzende der Kreisverkehrswacht Starnberg und stellvertretende oberbayerische Bezirksvorsitzende der Landesverkehrswacht, Verena Becht, sowie der stellvertretende Vorsitzende der Kreisverkehrswacht Starnberg, Olav Rüdiger Krause, betonten die Notwendigkeit einer guten Ausrüstung für die Schülerlotsen, um dadurch ein hohes Maß an Sicherheit Tag für Tag zu gewährleisten, und freuten sich über das Engagement des regionalen Energienetzbetreibers.

„Schülerlotsen gewährleisten die Sicherheit der Schülerinnen und Schüler auf dem Schulweg. Damit diese wichtigen Helfer auch selbst geschützt sind, stellt das Bayernwerk seit Jahren seine Sicherheitspakete zur Verfügung“, erläuterte Silke Mall bei der Übergabe.

Die Sicherheitspakete gehen an die Gemeinden Andechs, Berg, Feldafing, Gauting, Gilching, Herrsching am Ammersee, Inning am Ammersee, Krailling, Pöcking, Seefeld, Tutzing, Weßling, Wörthsee und an die Stadt Starnberg. Ein solches Paket enthält zwei wetterfeste, mit Flies gefütterte, gelbe Sicherheitsjacken, fünf Warnwesten sowie vier Anhalteketten.

Silke Mall zeigte großen Respekt für das Engagement der Helfer: „Ehrenamtlich kümmern sich Schülerlotsen und Schulweghelfer um die Sicherheit von Kindern, und das Tag für Tag und bei jedem Wetter. Das verdient unsere größte Anerkennung und wir sind froh, dass wir mit einer guten und sicheren Ausrüstung für alle Witterungen auch ein kleines Dankeschön an die aktiven Helferinnen und Helfer verbinden können.“

Über Bayernwerk AG:

Die Bayernwerk AG bietet rund fünf Millionen Menschen in Bayern eine sichere Energieversorgung. Der Verteilnetzbetreiber forscht, entwickelt und arbeitet an Energielösungen von morgen. Für die Gestaltung der Energiezukunft in Bayern zeichnet sich das Energieunternehmen vielfach verantwortlich. Dazu zählt die Integration regenerativer Erzeugungsanlagen in das Verteilnetz, die Entwicklung intelligenter Netzkomponenten, die Energiepartnerschaft zu Bayerns Kommunen mit vielfältigen Energiedienstleistungen sowie kundenbezogene moderne Energiekonzepte des Tochterunternehmens Bayernwerk Natur. Mit einem Stromnetz von rund 153.000 Kilometern Länge und einem etwa 5.700 Kilometer langen

Erdgasnetz ist das Unternehmen der größte regionale Netzbetreiber in Bayern. Zudem betreibt das Bayernwerk ein Straßenbeleuchtungsnetz mit einer Länge von 34.500 Kilometern. Das Netzgebiet erstreckt sich über Unter- und Oberfranken, die Oberpfalz sowie Nieder- und Oberbayern. In sein Netz hat das Bayernwerk rund 260.000 regenerative Erzeugungsanlagen angeschlossen und verteilt so zu mehr als 60 Prozent ausschließlich regenerative Energie. Sitz des Unternehmens ist Regensburg. Das Bayernwerk ist eine 100-prozentige E.ON-Tochter.

Kontaktpersonen



Maximilian Zängl

Pressekontakt

Leiter Kommunikation

Pressesprecher Bayernwerk AG

maximilian.zaengl@bayernwerk.de

Büro +49 941-201-7820 ---- Mobil +49 179-1 38 98 27
+49 179-1389827